

KSP Olé olé!

Die neue Allianz KörperSchutzPolice

10 Jahre KörperSchutzPolice:
Noch bessere Unterstützung
für Sie!

Stand: November 2021
Allianz Lebensversicherungs-AG





Referentenhinweis

Bitte achten Sie auf die **Speakernotes** der einzelnen Folien:
Diese können Sie sowohl in der **Normal-** als auch in der
Notizseiten-Ansicht sehen.

Darin stellen wir Ihnen zu den Inhalten **wichtige Hinweise**
und **weiterführende Informationen** zur Verfügung.

Ole' Ole'

10 JAHRE KSP



Mit Sicherheit ein Grund zu feiern!

10 Jahre KörperSchutzPolice:

Neue Highlights: OléOlé für Ihre Kundenansprache

Es gibt etwas zu feiern: 2021 machen wir die KSP noch attraktiver –
Gewinnen Sie neue Zielgruppen und erhöhen damit Ihre Absatzchancen!

Ihre Jubiläums-Chancen durch deutlich
verbesserte Kundenorientierung

- Wachstum durch **Absicherung aller Berufsgruppen**
- Schutz durch 8 **neue** plus 9 verbesserte
Grundfähigkeiten
- wählbarer Zusatzschutz durch **3 neue**
Leistungsauslöser



Passgenaue Absicherung olé:

Mit wertigem Schutz in bedarfsgerechter Höhe zu bezahlbaren Beiträgen.



Neu: BU-Wechseloption – OléOlé – rundum sorglos mit KSP und BU

**Der Stargast beim großen Fest: Die BU der Allianz!
Sichere Aussichten für die Zukunft.**

**Wenn das Leben unvorhergesehene Änderungen hervorbringt,
bleiben KSP-Kunden in Feierstimmung.**

**Denn der Wechsel in eine selbstständige BU-Versicherung ist
nicht nur möglich, sondern auch ganz einfach:**

- **ohne Gesundheitsprüfung**
- innerhalb bestimmter Fristen
- bei bestimmten Ereignissen



Was die Zukunft auch bringt – Olé mit der KSP:
Mit der BU-Wechseloption sind Kunden auf der sicheren Seite.

Überarbeiteter KSP-FlyerGenerator: OléOlé für Ihre Beratung!

Der neue „KSP-FlyerGenerator“ pünktlich zum KSP-Geburtstag:
Dieser Gast bringt über 3.000 Freunde mit ...

Wertvolle Unterstützung für Ihre Beratung:

- mit **über 3.000 individuellen Varianten** aus der Kombination von Alter und Beruf
- Vereinfachter Zugang: Flyer **mit wenigen Klicks generieren** und direkt als PDF downloaden
- Kunden **bedarfsgerecht informieren** – im Beratungsgespräch oder als E-Mail-Anhang und Briefbeileger



Zielgruppen individuell ansprechen:
Relevante Informationen für jeden Kunden – individuell und flexibel.



Übersicht

Inhalte

- 01 Zielgruppen und Bedarf**
- 02 Die Lösung**
- 03 Unterstützung
für Ihre Beratung**
- 04 Wettbewerb**

Zielgruppen & Bedarf

Die neue KörperSchutzPolice:

Mehr Kundenorientierung, verbesserter Schutz

Mit der neuen KSP setzt die Allianz **2 Impulse** zur Weiterentwicklung bei körperlich Tätigen:

DIE Neuerungen im Produkt

- **Erweiterung** bestehender und **Aufnahme** neuer **Leistungsauslöser** bei den Grundfähigkeiten
- Ergänzung von neuen **optionalen Leistungsauslösern**



Neue Positionierung

- **Stärkerer Fokus** auf den Vorsorgebereich **Arbeitskraftsicherung**
- **Gleichberechtigte, wertfreie Gegenüberstellung** der Vorsorgelösungen (BU und KSP) für unsere Kunden



„Ausgezeichnete“
Marktpositionierung
(ASSEKURATA)



Sicherheit geben im Hinblick auf eine
passgenaue Beratung und
Zielgruppenansprache für den
Verkauf der KSP bei körperlich
Tätigen

Körperlich Tätige: Anspruchsvolles Arbeitsumfeld



Industriearbeiter



Lärm- & Luftbelastungen

Arbeiten unter Zeitdruck

Schwere Lasten tragen & heben



Beschäftigte in Bauberufen & Handwerker

Starke psychische & physische Belastungen



Heil- & Pflegeberufe

Personalengpass

Systemrelevant



Beschäftigte im Handel & Dienstleistungsbereich

Arbeit unter Stress



Beschäftigte in Transport & Logistik

Notwendigkeit eines Führerscheins

Schicht- & Wochenendarbeit

Körperlich Tätige



Körperlich Tätige: Eine große Zielgruppe mit Gemeinsamkeiten



4,9 Mio.

körperlich Tätige zw.
15 und 35 Jahren
in Deutschland¹



Die Zielgruppe in Zahlen¹

- zu 68 % männlich
- Bildungsabschluss
 - **64 % mittlere Reife**
 - 31 % Hauptschulabschluss
- 51 % sind Single, 78 % wohnen in einer gemieteten Wohnung (in der Stadt: 71 %)
- Ø HH-Nettoeinkommen ca. **2.832 Euro / Monat**

Belastende Gemeinsamkeiten

- **Arbeitsbedingungen:** schlechte Arbeitszeiten, Termin- und Leistungsdruck, hohe Belastungen²
- **Beschwerden:** Muskel- und Skelettbeschwerden, seelische Erschöpfung, Atembeschwerden²
- **Abschlusshindernisse:** Misstrauen, geringes Wissen, Angst vor zu hohen Kosten³

¹ Allianz K42 Zielgruppenreport – D-CCO – Kundensicht & Testing, März 2021.

² BAuA 2020, Stressreport Deutschland 2019.

³ Sirius Campus 2021, Studie zur Einkommensabsicherung körperlich arbeitender Erwerbstätiger.



Körperlich Tätige: Studien¹ bestätigen **Potenzial ist da!**

Körperlich Tätige sind offen für Ihre Ansprache und Beratung

- Nur 26 % haben bisher eine Einkommenssicherung.
- Die **Absicherung der Berufs-/Erwerbsunfähigkeit²** ist ihnen im Vergleich zu anderen Versicherungen **sehr wichtig** – trotz Unterversicherung und allgemein eher geringerem Interesse an gesundheitlichen Themen.
- Eine **persönliche Beratung** bei Abschluss eines Versicherungsvertrags sehen **73 % als wichtig** an.

- 12 % der Befragten sind bei der Allianz versichert.
- Für ca. **40 %** kommt die Marke Allianz als Anbieter in Frage (am häufigsten genannt).

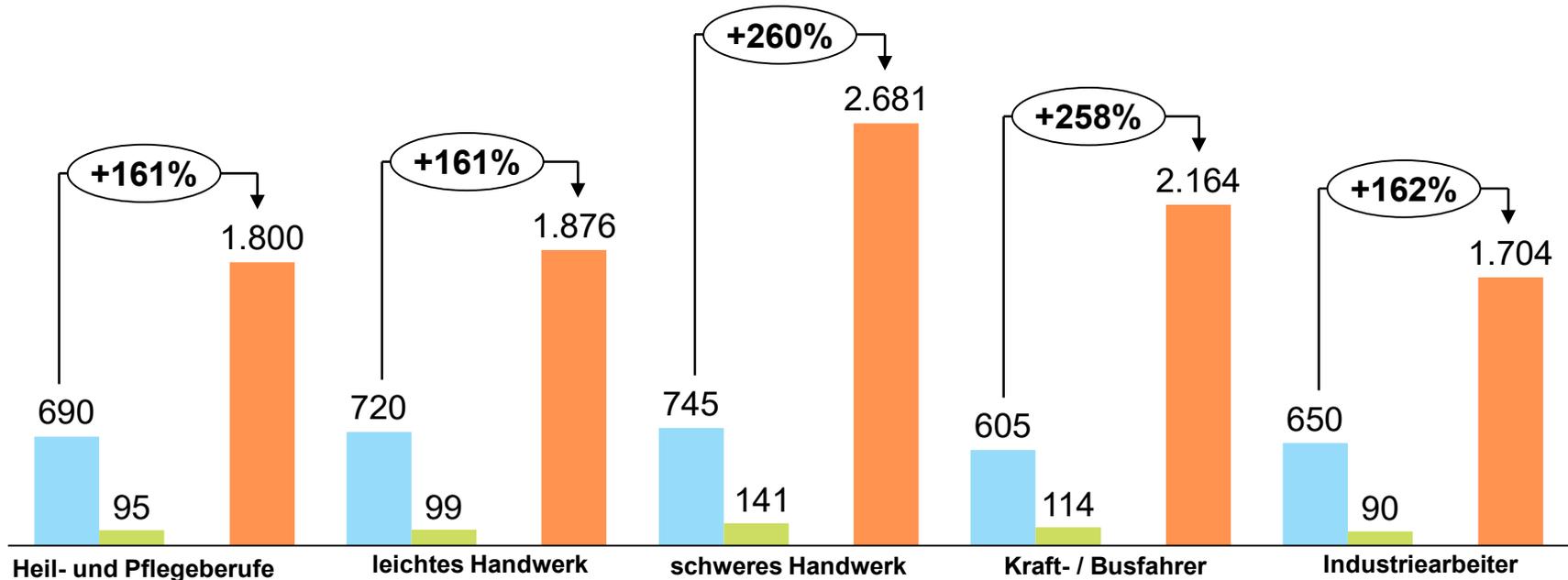


¹ Allianz K42 Zielgruppenreport – D-CCO – Kundensicht & Testing, April 2021.

² In der Studie wurde nicht nach der Begrifflichkeit Arbeitskraftversicherung sondern Berufs-/Erwerbsunfähigkeit gefragt.



Körperlich Tätige: Bestehende Ø-BU-Renten¹ sind oft zu gering



■ Durchschnittliche BU-Rente (gerundet)

■ BU-Beitrag^{2,3} (Netto und gerundet) bezieht sich auf die „Durchschnittliche BU-Rente“ (gerundet)

■ Sich aus dem o.g. BU-Beitrag ergebende KSP-Rente (neuer Grundschatz mit neuem Leistungsauslöser KS, siehe Folien ff.)

¹ Quelle: Bestand Allianz Leben.

² Selbstständige BerufsunfähigkeitsPolice Plus, Eintrittsalter 30, Endalter 67.

³ Der Verrechnungsüberschuss kann nicht garantiert werden.

Bei Bezug staatlicher Transferleistungen werden BU-Renten verrechnet:
Mit zu niedriger BU-Rente bleibt es in der Summe bei der Grundsicherung!

Regelmäßiges Einkommen ist unverzichtbar

Ein Wegfall der Arbeitskraft bedroht die Existenz



Arbeitskraft finanziell abzusichern, ist Existenzsicherung.



Der Staat hilft nur **sehr begrenzt**

Deutsche Rentenversicherung:

- Ca. 370.000 Anträge für eine Erwerbsminderungsrente (DRV) pro Jahr, 40 % der Anträge werden abgelehnt¹
→ Nicht einmal jeder Zweite erfüllt die Voraussetzungen
- Geringe EMR-Durchschnittsrente 806 EUR mtl.²

Private Absicherung:

- Ca. 73 % aller Erwerbstätigen sind ohne Einkommenssicherung³

¹ Deutsche Rentenversicherung: Erwerbsminderungsrenten im Zeitablauf 2020, Anträge und Erledigungen, Jahr 2019.

² Deutsche Rentenversicherung, Erwerbsminderungsrenten im Zeitablauf 2020, durchschnittliche Rentenzahlbeträge bei EM-Rentenzugängen im Jahr 2019, netto vor Steuern (nach Abzug des KVdR-/PVdR-Beitrages).

³ GDV: Die deutsche Lebensversicherung in Zahlen 2018, (auf 45,04 Mio. Erwerbstätige in Deutschland kommen 12,3 Mio. Invaliditätsversicherungen).



Wenn das Einkommen wegfällt, ist oft die Existenz gefährdet.



Branchenexperten bestätigen – Belastungen im Arbeitsleben wachsen



Deutscher Gewerkschaftsbund DGB¹

„Knapp ein Drittel aller Beschäftigten leistet körperlich schwere Arbeit“

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe⁴

„Krankgespart: 26.000 fehlende Stellen in der Pflege durch Krankheit und Frührente“

Ärzte Zeitung²

„Rückenschmerzen führen immer öfter zur Krankschreibung ... betroffen sind vor allem Beschäftigte mit körperlich stark belastenden Tätigkeiten ...“

SwissRe Bestandsmonitoring⁵

„Nur einer von zehn kaufmännisch Tätigen verliert seine Arbeitskraft durch Beeinträchtigung des Bewegungsapparats und Unfall, bei körperlich tätigen Personen sind im Gegensatz dazu ca. 40 % betroffen.“

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin BAuA³

„Körperlich harte Arbeit in Deutschland – immer noch weit verbreitet“

¹ Deutscher Gewerkschaftsbund DGB, Mai 2019, [Körperlich harte Arbeit | DGB-Index Gute Arbeit](#). ² Ärztezeitung, 11.03.2020, [Rückenschmerzen führen immer öfter zur Krankschreibung \(aerztezeitung.de\)](#). ³ Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin Baua, 2018, [Körperlich harte Arbeit in Deutschland - immer noch weit verbreitet \(baua.de\)](#). ⁴ Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe, 03.12.2020, [Krankgespart: 26.000 fehlende Stellen in der Pflege durch Krankheit und Frührente – DBfK](#). ⁵ SwissRe Bestandsmonitoring.



Beispiel Heil- & Pflegeberufe – Pflegekräfte setzen ihre eigene Gesundheit aufs Spiel

- Pflegekräfte waren schon am Limit, bevor es Corona gab¹
- Erschwerend kommt seit vielen Jahren ein erheblicher Personalengpass hinzu²
- Erwartet wird die sichere Anwendung medizinischen Fachwissens unter Rahmenbedingungen wie Schicht- oder Wochenendarbeit²
- Der Beruf ist gekennzeichnet durch eine hohe **körperliche**, als auch **seelische Belastung**²



| Beeinträchtigung der Gesundheit durch: ² | Pflegeberufe (in %) | Andere Berufe (in %) |
|---|---------------------|----------------------|
| Körperliche Erschöpfung | 60 | 33 |
| Emotionale Erschöpfung | 43 | 27 |
| Anzahl Muskel-Skelett-Beschwerden | 55 | 29 |

¹ ZDF, 22.03.2021, [Pflegekräfte: "Schon am Limit, bevor es Corona gab" – ZDFheute](#).

² BAuA 2020, Stressreport Deutschland 2019.

Verlust der Arbeitsfähigkeit: Viele haben unrealistische Vorstellungen von den Folgen¹

Körperlich Tätige sehen oft nicht die Notwendigkeit einer Absicherung



¹ Quelle: Eigene Marktforschungen.

Unrealistische Vorstellungen – wichtige Ansatzpunkte für Ihre Beratung.

Die richtige Absicherung für jeden Beruf

Allianz Arbeitskraftsicherung

Die NEUE KörperSchutzPolice der Allianz – „Absicherung der finanziellen Folgen bei Verlust von bestimmten Grundfähigkeiten“

- Interessant für körperlich Tätige – in den BU-Berufsgruppen (BG) C und D sowie ausgewählte Berufe der BG H (Influencer, Künstler, Profisportler etc.)
- Adäquater Schutz, bezahlbare Beiträge und bedarfsgerechte Rentenhöhen für BG C und D
- Fokus auf Versicherung täglich gebrauchter Grundfähigkeiten
- Rentenleistung abhängig von Folgen (Beeinträchtigung der Grundfähigkeiten), nicht von tatsächlicher Aufgabe des Berufs



Bei Top-Qualifikation (z. B. leitender Meister, Intensivpflegekraft) bleibt **BU** eine **Option**.

Die Allianz BU – „Absicherung der finanziellen Folgen bei Berufsunfähigkeit“

- Interessant z.B. für Studierende, Akademiker, kfm. Berufe, ITler etc. in den Berufsgruppen A++ bis C+
- Vollumfänglicher Berufsschutz, bezahlbare Beiträge und bedarfsgerechte Rentenhöhen für BG A++ bis C+
- Fokus liegt darauf, ob zuletzt ausgeübter Beruf zu weniger als 50 % ausgeübt werden kann
- Rentenleistung abhängig davon, ob zuletzt ausgeübter Beruf tatsächlich aufgegeben wird

Die Lösung



Unsere neue KSP:

Passgenauer Schutz für körperlich Tätige

1

Der Grundschutz in der neuen KSP¹

Starker Grundschutz mit 8 neuen bzw. 9 verbesserten Grundfähigkeiten

2

Neu: Wählbare, zusätzliche Leistungsauslöser (auch nachträglicher Einschluss möglich)

Temporäre Leistung wegen Krankschreibung

- Leistung bei Diagnose „schwere Depression“ oder bei Erwerbsunfähigkeit aufgrund einer psychischen Erkrankung (Prognosezeitraum mind. 12 Monate)
- Zusätzlicher Schutz für spezielle Berufe (z. B. bei arbeitsmedizinischen Untersuchungen)

3

Optionale Zusatz-Bausteine

- Kapitalleistung bei Eintritt einer der versicherten schweren Krankheiten
- Pflegezusatzrente inkl. Pflegeanschlussoption

4

Neu: Produktwechsel von KSP in BU möglich.



¹ Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

Mehr Schutz von Kopf bis Fuß



Körper

Heben und Tragen, Ziehen oder Schieben, Gebrauch eines Arms, Greifen und Halten, Gebrauch einer Hand, Fingerfertigkeit, Schreiben, Bedienung von Tastatur oder Touchscreen, Gebrauch der Beine, Knien oder Bücken, Sitzen, Stehen, Fahren eines Autos oder Motorrads, Nutzung des öffentlichen Personennah- oder Fernverkehrs, Tätigkeitsverbot nach Infektionsschutzgesetz



Kopf

Sehen, **Sprechen**, Hören, **Gleichgewichtssinn, Riechen und Schmecken, Intellekt**



Kümmern

Beeinträchtigung aufgrund Pflegebedürftigkeit oder **Demenz**, Beeinträchtigung aufgrund gesetzlicher Betreuung

- Verbesserte Grundfähigkeit
- Neue Grundfähigkeit

¹ Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den AVB zu entnehmen.

Mehr Schutz für körperliche Fähigkeiten

Die neuen Grundfähigkeiten im Detail¹

Kopf

Riechen und Schmecken (beides zugleich!)

Verlust des Geruchs- und Geschmackssinn starker Substanzen wie z. B. Menthol, Essig, Glucose, Zitronensäure

Körper

Fingerfertigkeit

Erkrankungen oder Verletzungen der Hand erschweren die Nutzung der Finger und machen feinmotorische Tätigkeiten, wie den Pinzettengriff, unmöglich.

Bedienen von Tastatur / Touchscreen

(Neurologische) Erkrankungen oder Verletzungen der Hand beeinträchtigen die Motorik der Hand und erschweren die Nutzung der Finger.

Ziehen oder Schieben

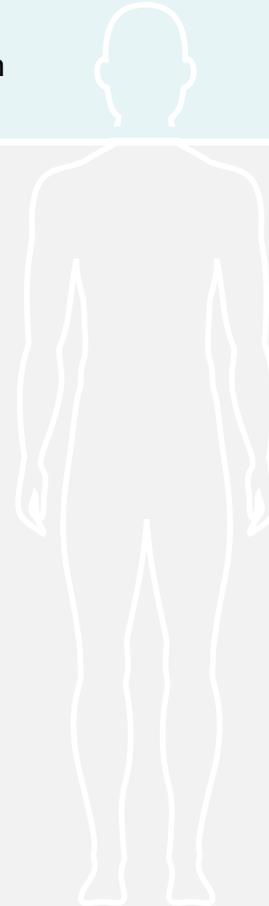
Schulter-, Arm- oder Handgelenksbeschwerden machen es unmöglich, schwere Lasten zu transportieren oder Personen in einem Rollstuhl zu schieben oder ziehen.

ÖPNV / ÖPFV

Nutzung des öffentlichen Personennah- und Fernverkehrs

Motorradfahren

Fahren eines Motorrades



Besonders wichtig:

z. B. für Sommeliers, Köche, Feuerwehr, Fleischer, Fleischereifachverkäufer

z. B. für Handwerker, Elektriker, Monteure, Krankenschwester, Schlosser, Feinmechaniker, Mechatroniker, Bandarbeiter

z. B. für Krankenschwestern, CNC-Programmierer, Maschinenbediener

z. B. für LKW-Fahrer, Lageristen, Altenpfleger, Krankenschwestern

¹ Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

Erweiterter Schutz für besondere Fälle

Tätigkeitsverbot nach Infektionsschutzgesetz^{1, 2}

Kunde ist infolge eines vollständigen Tätigkeitsverbots nach dem Infektionsschutzgesetz 6 Monate außerstande, seinen Beruf auszuüben – z. B. für Arzthelfer, Kranken- und Altenpfleger, Hebammen und Köche.

Die berufliche Tätigkeit kann deswegen tatsächlich nicht weiter ausgeübt werden und es wird auch keine andere Tätigkeit ausgeübt, die der bisherigen Lebensstellung entspricht.

Demenz^{1, 2}

Leistung, wenn eine Demenz mit einem Schweregrad von mindestens 5 (mittelschwere kognitive Leistungseinbußen) vorliegt (GDS).



¹ Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

² Im Grundschutz immer enthalten.

Wählen, was gebraucht wird:

Leistungsauslöser für spezielle Berufe

Schutz bei Führerscheinverlust für Lkw / Bus¹



Die versicherte Person kann ihre berufliche Tätigkeit für mindestens 6 Monate nicht weiter ausüben, da sie nicht mehr imstande ist, einen LKW bzw. Bus zu führen.²

Schutz bei: „Nicht-Bestehen“ arbeitsmedizinischer Untersuchungen¹



G20 für alle Berufe mit extremer Lärmbelastung

- bei täglichem Pegel von 85 dB
- bei Spitzenschalldruck von 137 dB



G25 bei Fahr-, Steuer- u. Überwachungstätigkeit wie

- Führen eines KFZs, Schienenfahrzeugs, Flurförderfahrzeugs (Gabelstapler) oder Hebezugs
- Steuern von Regalbediengeräten
- Überwachen in Leitständen



G26 für Berufe, bei denen eine Atemschutzausrüstung notwendig ist, wie Feuerwehr, Metallindustrie, Baugewerbe, Nahrungsmittelindustrie, Chemieindustrie, Automobilindustrie (in Teilen)

¹ Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

² Die Fahrerlaubnis muss nachweislich aus gesundheitlichen Gründen entzogen oder nicht erteilt worden sein. Dies muss ein verkehrsmedizinisches Gutachten bestätigen.

Gut geschützt bei **Arbeiten in Lärmbereichen**

**Relevant z. B. für Feuerwehrleute
Produktionsmechaniker, Maschinen- und
Anlagenführer, Industriemechaniker u. v. w.**

Tätigkeiten

Relevant ist die Notwendigkeit des Arbeitens in einer Lärmbelastung.

Leistungsauslöser¹

Bei der regelmäßigen arbeitsmedizinischen **Vorsorgeuntersuchung „G20 – Lärm“** werden dauerhafte gesundheitliche Bedenken festgestellt, die gegen die (weitere) Ausübung der beruflichen Tätigkeit sprechen.

Die berufliche Tätigkeit kann deswegen tatsächlich nicht weiter ausgeübt werden und es wird auch keine andere Tätigkeit ausgeübt, die der bisherigen Lebensstellung entspricht (Prognosezeitraum für mindestens 12 Monate).



G20

¹ Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

Gut geschützt bei Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeit

Relevant z. B. für Lageristen, Gabelstaplerfahrer, Kranführer, technische Mitarbeiter im Leitstand

Tätigkeiten

Führen von Schienenfahrzeugen, Flur- und Förderfahrzeugen wie z. B. Gabelstaplern sowie Hebezeugen, Steuerung von Regalbediengeräten, Überwachungstätigkeit in Leitständen.

Leistungsauslöser¹

Bei der regelmäßigen arbeitsmedizinischen **Vorsorgeuntersuchung „G25 – Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten“** werden dauerhafte gesundheitliche Bedenken festgestellt, die gegen die (weitere) Ausübung der beruflichen Tätigkeit sprechen. Die berufliche Tätigkeit kann deswegen tatsächlich nicht weiter ausgeübt werden und es wird auch keine andere Tätigkeit ausgeübt, die der bisherigen Lebensstellung entspricht (Prognosezeitraum für mindestens 12 Monate).



G25

¹ Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

Gut geschützt bei Arbeiten mit Atemschutzausrüstung

Relevant z. B. für Feuerwehrleute, Chemiker, Lackierer, Berufe im Bauwesen u. v. w.

Tätigkeiten

Relevant ist die Notwendigkeit des Arbeitens mit einer Atemschutzausrüstung.

Leistungsauslöser¹

Bei der regelmäßigen arbeitsmedizinischen **Vorsorgeuntersuchung „G26 – Atemschutzgeräte“** werden dauerhafte gesundheitliche Bedenken festgestellt, die gegen die (weitere) Ausübung der beruflichen Tätigkeit sprechen.

Die berufliche Tätigkeit kann deswegen tatsächlich nicht weiter ausgeübt werden und es wird auch keine andere Tätigkeit ausgeübt, die der bisherigen Lebensstellung entspricht (Prognosezeitraum für mindestens 12 Monate).



G26

¹ Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

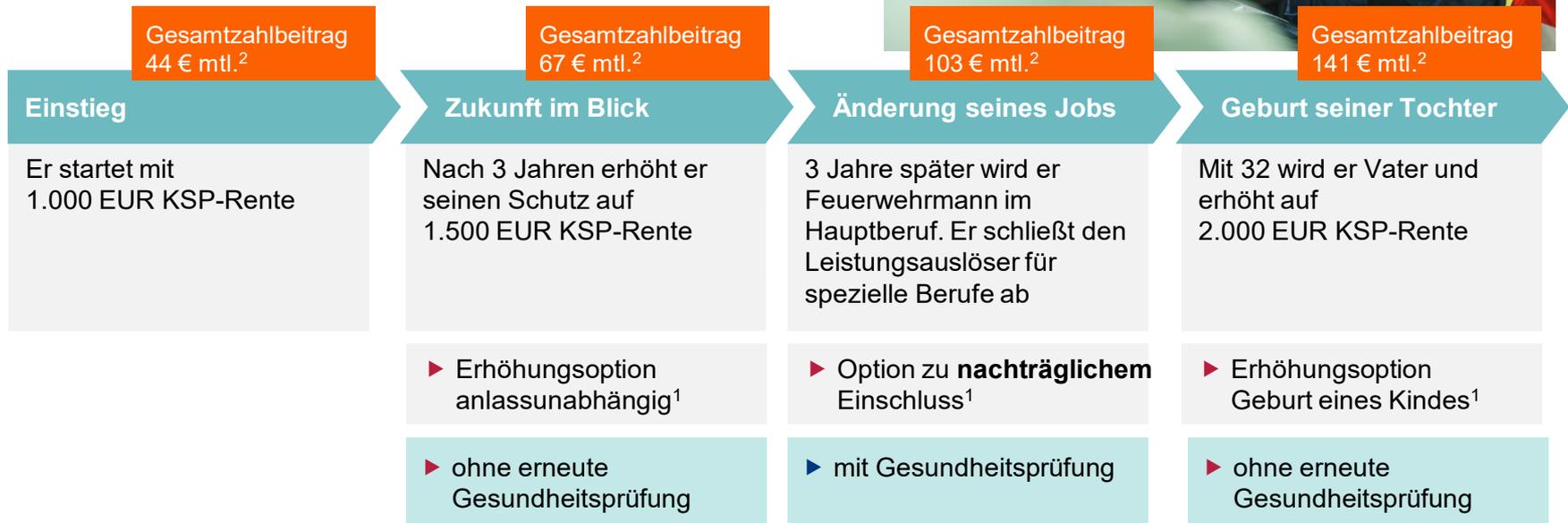
Leistungsauslöser einschließen – Passt perfekt ins Leben: Am Beispiel eines Feuerwehrmanns

Elektriker Rainer G. (23) :

Vielleicht lockt ja auch ein Traumberuf?

Auch dabei begleitet die KSP unseren freiwilligen Feuerwehrmann.

Endalter: 67 KSP bei Start: Grundschatz, keine zusätzlichen Leistungsauslöser, kein Baustein Schwere Krankheiten



¹ Die genauen Voraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen. ² Der Verrechnungsüberschuss kann nicht garantiert werden.

Wählen, was gebraucht wird: Leistungsauslöser, die für alle wichtig sind

Temporäre Leistung wegen Krankschreibung¹

Eine Leistung in Höhe der KSP-Rente wird für insgesamt max. 24 Monate gezahlt, wenn die Dauer der Krankschreibung insgesamt mindestens 6 Monate ununterbrochen beträgt.

Leistung bei psychischen Erkrankungen¹

- Bei Diagnose „schwere Depression“ von mind. 12 Monaten
- Bei Erwerbsunfähigkeit aufgrund schwerer psychischer Erkrankung, d. h. wenn keiner Arbeit mehr von täglich über 3 Stunden für mind. 12 Monate nachgegangen werden kann



¹ Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

Die Lösung individuell gestalten: Optionale Bausteine

Kapitalleistung bei Eintritt einer schweren Krankheit¹

Mit einer einmaligen Kapitalzahlung von einer oder zwei Jahresrenten versicherbar sind:

- Krebs – **verbessert**: Leistung auch dann, wenn ein solider invasiver Tumor der **Tumorgröße T1** vorliegt, der eine Chemo- und/oder Strahlentherapie erfordert
- Herzinfarkt
- Querschnittslähmung
- Multiple Sklerose
- Koma
- Schlaganfall

Pflegezusatzrente inkl. Pflegeanschlussoption¹

Finanzieller Schutz für Pflegerisiken während und nach dem Berufsleben



¹ Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

Mehr Freiheit: Die neue BU-Wechseloption

Möglich ist der Wechsel in eine selbstständige BU-Versicherung¹

- ohne Gesundheitsprüfung
- innerhalb von 12 Monaten nach
 - Abschluss eines unbefristeten oder für mindestens ein Jahr befristeten Arbeitsvertrags im Anschluss an die erfolgreiche Beendigung einer Ausbildung oder eines Studiums
 - bestandener Meisterprüfung
- weitere Voraussetzungen
 - bis max. Alter 30 Jahre
 - bis max. 18.000 € jährliche (d. h. 1.500 € monatliche) Rente
 - frühestens ab 5. Versicherungsjahr
 - die bestehende KSP kam ohne Erschwernisse zustande

Wichtig bei der Umwandlung

- Relevant ist der aktuelle Beruf des Kunden
- Baustein Schwere Krankheiten entfällt²
- Baustein Pflegezusatzrente wird weitergeführt²

¹ Die genauen Voraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen. ² Sofern mitversichert.



Diese Flexibilität ist ein überzeugendes Argument für Kunden, die Angst davor haben, sich auf das falsche Produkt festzulegen.

Die neue BU-Wechseloption – Passt perfekt ins Leben: Am Beispiel eines Meisters

Was tun bei einem körperlich anstrengenden Beruf, wenn man seine Arbeitskraft schützen und gleichzeitig flexibel bleiben möchte?

Elektroniker Rainer G. (23) geht seinen Weg:

Elektroniker in der KSP: Risikogruppe A

Wechsel in die SBV als nach bestandener Meisterprüfung: Berufsgruppe B

Endalter: 67 KSP: Grundschutz, keine zusätzlichen Leistungsauslöser, kein Baustein Schwere Krankheiten



¹ Die genauen Voraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

² Der Verrechnungsüberschuss kann nicht garantiert werden.



Grundschutz + Wahlleistungen:

Noch mehr Passgenauigkeit für Ihre Kunden

So passt sich die neue KSP noch besser den Bedürfnissen von noch mehr Kunden an:

Grundschutz

Mehr Schutz
von Kopf bis Fuß
für viele
Grundfähigkeiten

**8 neue
Grundfähigkeiten
9 verbesserte
Grundfähigkeiten**

Zusatzschutz durch neue, wählbare Leistungsauslöser¹

Noch mehr Schutz je nach Beruf und Bedarf



Leistungen für spezielle Berufe bei

- Verlust des **LKW-/Bus-Führerscheins**²
- „Nicht-Bestehen“ **arbeitsmedizinischer Untersuchungen**
 - G20 – Lärmbelastung
 - G25 – Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten
 - G26 – Tragen von Atemschutzgeräten



Leistung bei **schwerer Depression** oder **schwerer psychischer Erkrankung**



Temporäre Leistung wegen **Krankschreibung**

Individueller Schutz
durch **optionale
Bausteine**



„Schwere
Krankheiten“
**mit zusätzlicher
Leistung**



Pflegezusatzrente
inkl. Pflegeanschluss-
option

 Neue Vorbelegung in AMIS/ALMS.

¹Die zusätzlichen Leistungsauslöser führen im Leistungsfall zu einer Zahlung der Rente. Es erfolgt keine zusätzliche Leistung oder Verdoppelung der Rente.

²Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

Unsere neue KSP: der leistungsstarke „Grundschutz“ mit
Wahlleistungen nach Wunsch.



Zielgruppen bedarfsgerecht ansprechen und absichern: **Mit der passgenauen Lösungskombi**



Unsere neue Standardlösung¹



Neue Vorbelegung in AMIS/ALMS.

¹ Grundsätzlich für alle Berufe wichtig (v. a. aber für Heil- und Pflegeberufe) daher unter „privat“ vorbelegt in ALMS/AMIS.



Zielgruppen bedarfsgerecht ansprechen und absichern: Mit der passgenauen Lösungskombi²



Unsere neue Standardlösung¹

Neue Vorbelegung in AMIS/ALMS.

¹ Grundsätzlich für alle Berufe wichtig (v.a. aber für Heil- und Pflegeberufe) daher unter „privat“ vorbelegt in AMIS/ALMS. ² Beiträge gelten für: Eintrittsalter 30, Endalter 67, KSP Rente: 1.000 € mtl., Risikogruppe A. ³ Der Verrechnungsüberschuss kann nicht garantiert werden. ⁴ Beitrag abhängig davon, welche zusätzlichen Leistungsauslöser vereinbart sind.

**Unterstützung für
Ihre Beratung**



Über 3.000 individuelle Möglichkeiten, Zielgruppen bedarfsgerecht anzusprechen

Aktuell exklusiv für die KSP: Der KSP-FlyerGenerator!
Passgenaue Argumente statt Standardkommunikation ohne konkreten Kundenbezug

Auf Berufsbild und Alter abgestimmte Inhalte

- Spezifische Fähigkeiten im Fokus
- Sinnvoller Zusatzschutz
- Bildwelt und Ansprache
- Beitragsbeispiele inkl. Eintrittsalter und Rentenhöhe

Individuelle Flyer¹ für Ihre Kunden – jederzeit nach Bedarf

- als Vorab-Information
- als Begleitung oder Reminder zu Ihrer Beratung

 [KSP-FlyerGenerator – hier testen](#)

Über 3.000
verschiedene Flyer generierbar



Eckdaten im Überblick

| | |
|------------------------------|--|
| Mindestbeitrag | Kleiner |
| Mindestrente | 500 € (jährlich) nach Beitragswertung, 200 € (30 €) (jährlich) |
| Höchstrente | 50.000 € jährlich |
| Mindest-/Höchstbeitragsalter | 15 Jahre/75 Jahre |
| Höchstendalter | 57 Jahre |
| Mindestversicherungsdauer | 1 Jahr |

Optional abschließbar

Das spricht für uns

Jetzt in die Zukunft

Das bietet die KSP der Allianz

Bedarfsgerechter Schutz (Beispiele):

- Abdeckung von Grundfähigkeitsrisiken:** Hier nur ein beispielhaftes Auswahl aus vielen verschiedenen Grundfähigkeitsrisiken.
- Beispiel 1:** Sie sind wegen St. J. oder einer anderen Krankheit in der Lage, Ihre Hand zu benutzen, wenn Sie ein schweres Lasten auf einem Wagen oder Person in einem Radius von 100 Metern wegzuschieben oder zu ziehen.
- Beispiel 2:** Sie sind nicht mehr in der Lage, mit Ihrer Hand einen Gegenstand bis zu einem Gewicht von 5 kg (2 kg mit einer Hand) von einem Tisch zu heben und 5 Meter weit zu tragen, um ihn mit Medikamenten zum Krankenzimmer zu bringen.
- Beispiel 3:** Sie sind nicht mehr in der Lage, mit der Hand mehr als einmal pro Tag eine Schere bestimmter Größe zu benutzen oder eine subkutane Spritze zu verabreichen.
- Beispiel 4:** Sie sind wegen einer bestehenden Krankheit in der Lage, Ihre Hand zu benutzen, nachdem ein Gesundheitsbeamter ein vollständiges Testprotokoll erstellt hat (maximal 3 Monate).

Zusätzlicher Schutz: Individuelle Erweiterungsmöglichkeiten nach Bedarf (gegen Malware, ...)

Beispiel 5: Sie sind aufgrund anderer Krankheitsrisiken (KSP) nicht in der Lage zu arbeiten, wenn die KSP insgesamt mindestens 12 Monate betragen muss und KSP-Rente maximal 24 Monate beträgt.

Beispiel 6: Sie sind wegen einer schweren psychischen Erkrankung für mindestens 12 Monate nicht in der Lage, eine Arbeit von über 3 Stunden pro Tag nachzugehen (oder Diagnose schwere Depression von mind. 12 Monaten).

¹ Löst auch das bisherige, allgemeine Vorschalt-PDF ab.



Körperlich Tätige gezielt ansprechen: Unsere Unterstützung für Ihren Vertrieb

Kundenmaterialien



Produktsteckbrief (PSB)
MML--0297Z0



Individueller
Zielgruppen-PSB



Flyer
MML--0296Z0



FAQ

Vertriebsmaterialien



Einführungs-Foliensatz



Basis-Foliensatz

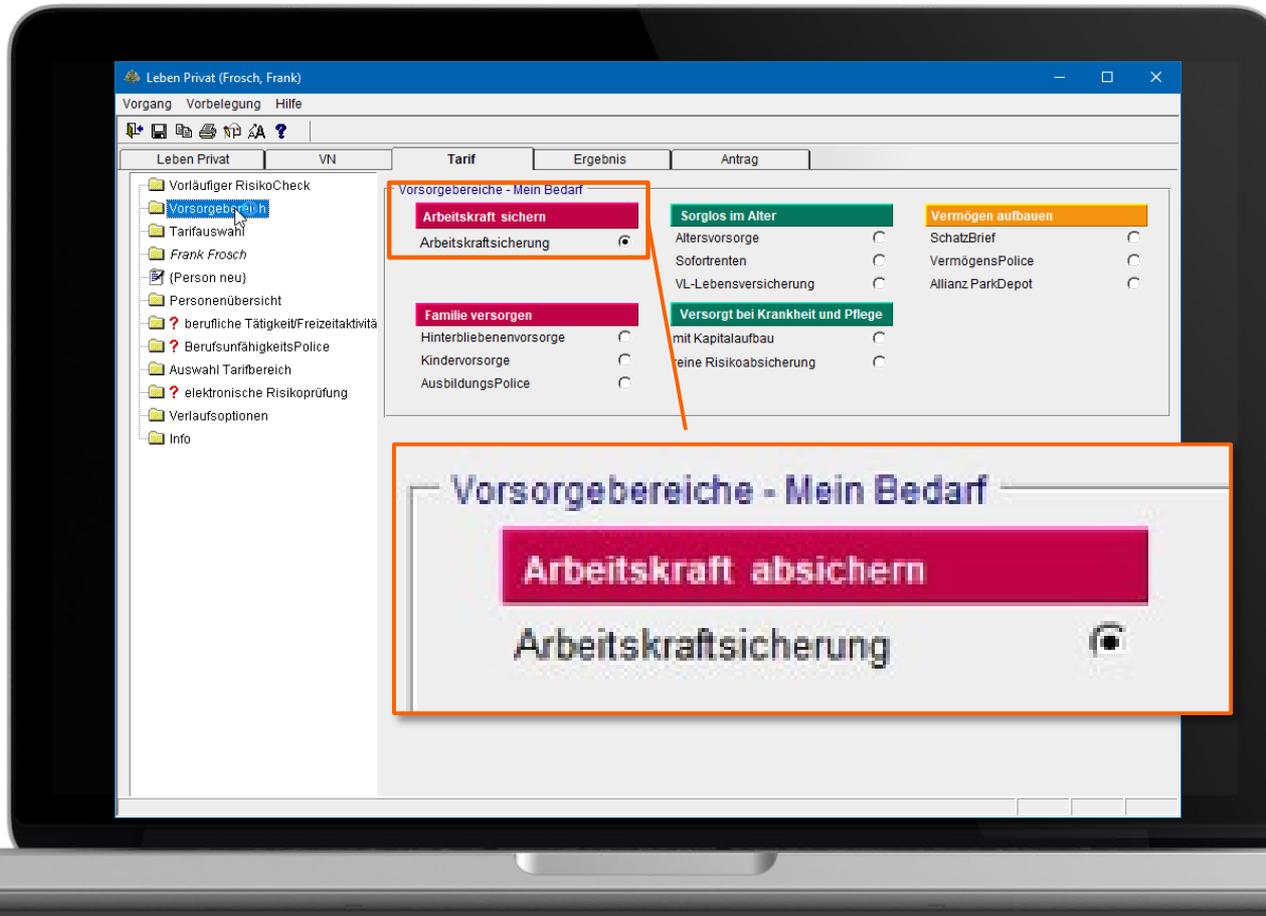


Vertriebs-Portal



Technische Unterstützung in AMIS (1/3)

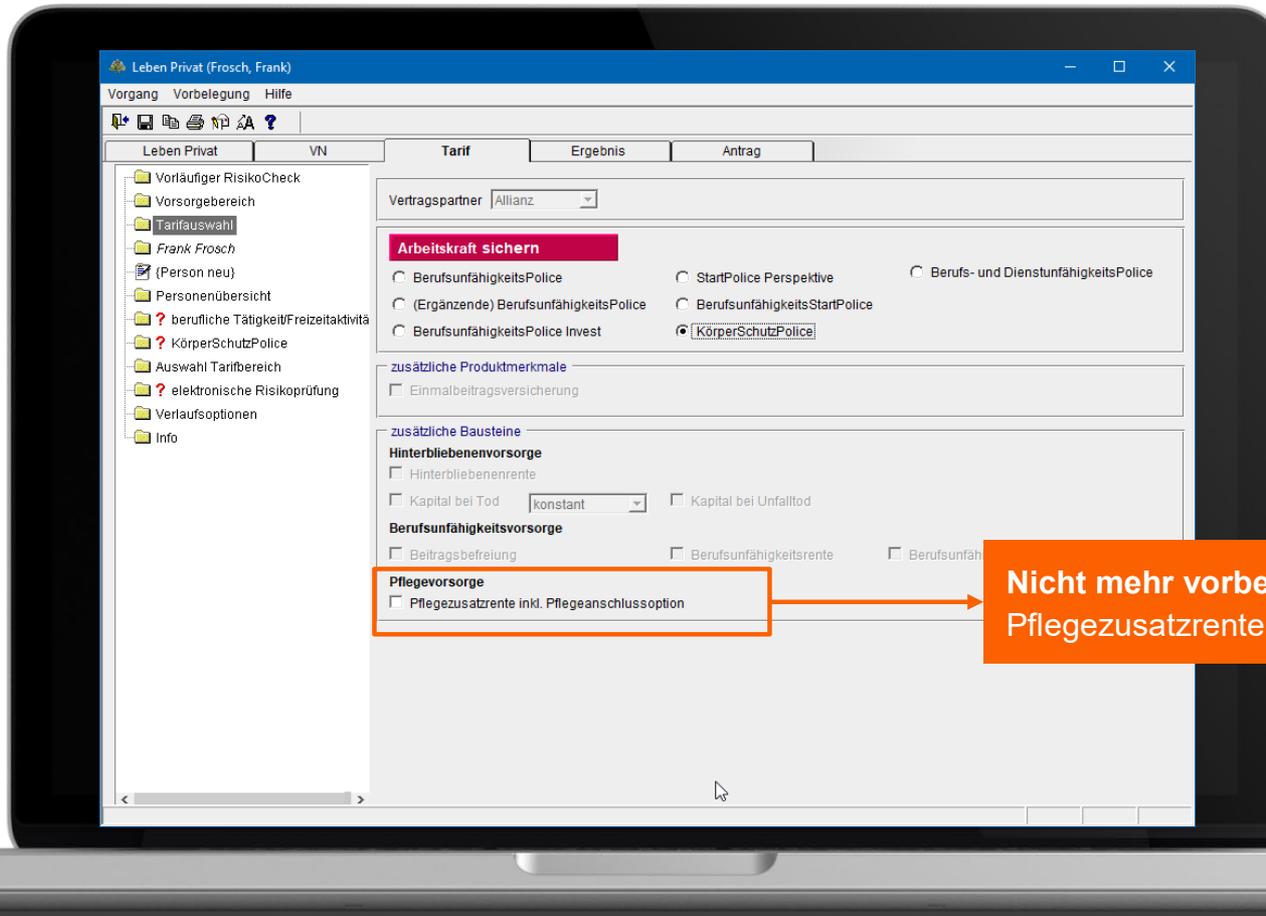
Abschluss einer KörperSchutzPolice





Technische Unterstützung in AMIS (2/3)

Abschluss einer KörperSchutzPolice

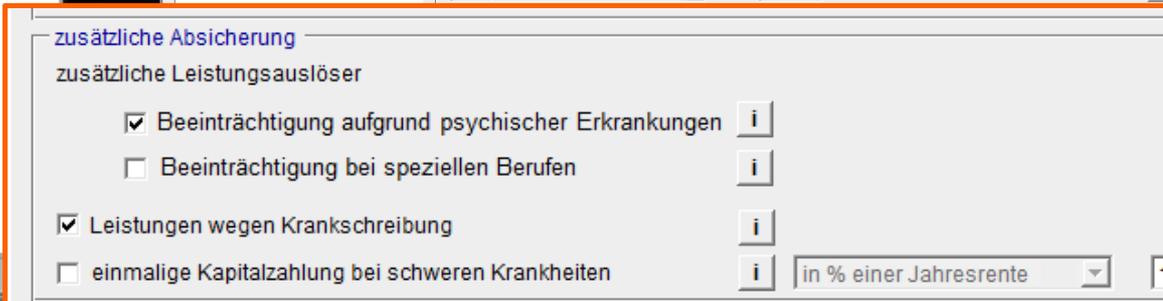
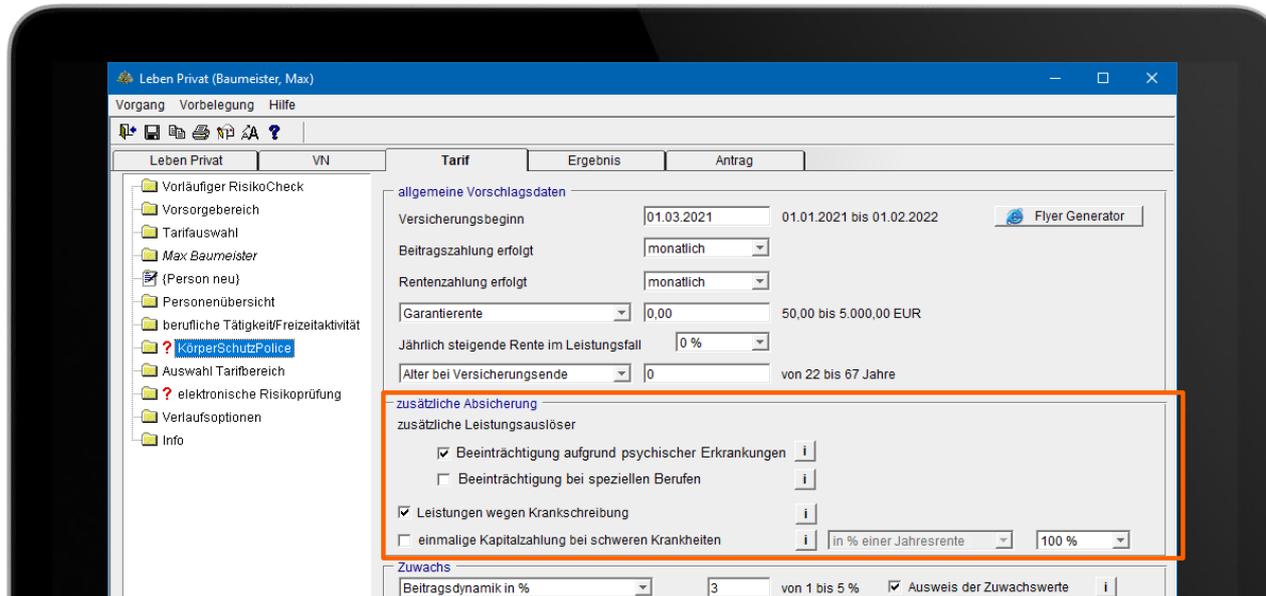


Nicht mehr vorgelegt:
Pflegezusatzrente



Technische Unterstützung in AMIS (3/3)

Abschluss einer KörperSchutzPolice



Bei „privat“ vorbelegt:
Leistung bei Krankschreibung
und psychischen
Erkrankungen

Nicht mehr vorbelegt:
Schwere Krankheiten

Wettbewerb

Marktvergleich: Optionaler Zusatzschutz

| Anbieter A-Z (Tarif) | Optionaler Zusatzschutz (Bezeichnung zusätzlicher Leistungsauslöser oder Tarifvariante) | | | | |
|--|---|---|--|---|--|
| | Tätigkeitsverbot nach Infektionsschutzgesetz | Psychische Erkrankungen | Leistung wegen Krankschreibung | LKW-/Bus-Führerschein | Arbeitsmedizinischer Schutz |
| Allianz (KörperSchutzPolice) | ✓ (Im Grund-Tarif mitversichert) | ✓ (über Beeinträchtigung aufgrund psychischer Erkrankungen) | ✓ (über Leistungen wegen Krankschreibung) | ✓ (über Beeinträchtigung bei speziellen Berufen) | ✓ G20, G25, G26 (über Beeinträchtigung bei speziellen Berufen) |
| Basler (Grundfähigkeitenversicherung Bronze, Silber, Gold) | ✓ (über Beruf Plus) | ✓ (über PsycheSchutz) | ✓ (über ArbeitsunfähigkeitsSchutz) | ✓ (über Beruf Plus) | ✓ G26 (über Beruf Plus) |
| Canada Life (Premium Grundfähigkeitschutz) | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ |
| Die Bayerische (ExistenzPlan aktiv, kreativ) | ✓ (über Infektion) | ✓ (über Psyche) | ✗ | ✗ | ✗ |
| Die Dortmunder (Die 1, Die 2, Die 3) | ✗ | ✓ (über Tarif Die 3) | ✓ (über Der Krankenschein) | ✗ | ✗ |
| Gothaer (Fähigkeitenschutz Basis, Plus, Premium) | ✗ | ✓ (über schwere psychische Erkrankung) | ✗ | ✗ | ✗ |
| Nürnberger (Grundfähigkeitsversicherung GF4Future Kompakt-Schutz, Komfort-Schutz, Premium-Schutz) | ✓ (Im Grund-Tarif mitversichert) | ✓ (über volle Erwerbsminderung infolge psychischer Erkrankung) | ✓ (über Krankschreibung) | ✓ (Berufsfahrer) | ✗ |
| R+V (Grundfähigkeitsversicherung classic, comfort, premium) | ✗ | ✓ (über Tarif premium) | ✗ | ✗ | ✗ |
| Signal Iduna (Comfort SI WorkLife KOMFORT-PLUS) | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ |
| Stuttgarter (GrundSchutz+ inkl. fit, mobil) | ✗ | ✓ (über smart) | ✗ | ✗ | ✗ |
| Swiss Life (Vitalschutz Power, Spirit, Complete) | ✗ | ✓ (über Tarif Complete) | ✗ | ✗ | ✗ |
| Volkswohl Bund (Existenz) | ✓ (Im Grund-Tarif mitversichert) | ✓ (über Psyche PLUS) | ✗ | ✗ | ✗ |
| Zurich (GrundfähigkeitsSchutzbrief) | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ |

Quellen für die Bedingungen der Wettbewerber: MORGEN & MORGEN, M&M Office Version 4.62.00 und eigene Recherche, Stand 07/2021. Vergleichskriterien und Bewertungen: eigene Recherche.



Marktvergleich: Psychische Erkrankungen

| Anbieter A-Z (Tarif) | Optionaler Zusatzschutz (Bezeichnung Zusatzbaustein oder Tarifvariante) | |
|---|---|---|
| | Leistung bei Diagnose schwere Depression (mind. 12 Monate) | Leistung bei Erwerbsunfähigkeit aufgrund psychischer Erkrankung (mind. 12 Monate) |
| Allianz (KörperSchutzPolice inkl. Beeinträchtigung aufgrund psychischer Erkrankungen) | ✓ | ✓ |
| Basler (Grundfähigkeitenversicherung Bronze, Silber, Gold inkl. PsycheSchutz) | ✗ | ✓ |
| Canada Life (Premium Grundfähigkeitsschutz) | ✗ | ✗ |
| Die Bayerische (ExistenzPlan aktiv, kreativ inkl. Psyche) | ✓ | ✗ |
| Die Dortmunder (Die 3) | ✓ | ✗ |
| Gothaer (Fähigkeitenschutz Basis, Plus, Premium inkl. schwere psychische Erkrankung) | ✓ ¹ | ✗ |
| Nürnberg (Grundfähigkeitenversicherung Comfort, Premium inkl. volle Erwerbsminderung infolge psychischer Erkrankung) | ✗ | ✓ |
| R+V (Grundfähigkeitenversicherung premium) | ✓ | ✗ |
| Signal Iduna (Comfort SI WorkLife KOMFORT-PLUS) | ✗ | ✗ |
| Stuttgarter (GrundSchutz+ inkl. smart) | ✓ | ✗ |
| Swiss Life (Vitalschutz Complete) | ✓ | ✗ |
| Volkswohl Bund (€xistenz inkl. Psyche PLUS) | ✓ ² | ✗ |
| Zurich (GrundfähigkeitenSchutzbrief) | ✗ | ✗ |

¹ Mind. ein stationärer Aufenthalt oder stationärer Aufenthalt von mind. 8 Wochen in einer psychiatrischen Klinik ohne Unterbrechung. ² Wartezeit 3 Jahre + mind. ein stationärer Aufenthalt von 6 Wochen. Quellen für die Bedingungen der Wettbewerber: MORGEN & MORGEN, M&M Office Version 4.60.00 und eigene Recherche, Stand 05/2021. Vergleichskriterien und Bewertungen: eigene Recherche. ³ Die zusätzlichen Leistungsauslöser führen im Leistungsfall zu einer Zahlung der Rente. Es erfolgt keine zusätzliche Leistung oder Verdoppelung der Rente.

Top-Leistung: Allianz ist einziger Anbieter am Markt, der eine Leistung bei Diagnose schwere Depression UND eine Leistung bei Erwerbsunfähigkeit aufgrund psychischer Erkrankung anbietet.³

Marktvergleich: Grundfähigkeitsrente



Tarifauswahl der Wettbewerber (Reihenfolge anhand zu zahlendem Beitrag): Vergleichbares Leistungsbild zur Allianz KSP. Die Leistungsbilder der Wettbewerber sind nicht 1:1 vergleichbar. Die genauen Regelungen sind den jeweiligen AVB zu entnehmen.

| Anbieter (Tarif) | Zu zahlender Beitrag ▲ ¹ | Maximaler Beitrag | Verteuerungsrisiko | Aktueller Rentensteigerungssatz ² |
|--|-------------------------------------|-------------------|--------------------|--|
| Canada Life (Premium Grundfähigkeitsschutz) | 36,66 € | 36,66 € | 0% | 0,00% |
| Basler (Grundfähigkeitenversicherung Silber) | 41,94 € | 55,92 € | 33% | 1,10% |
| Zurich (GrundfähigkeitsSchutzbrief) | 42,81 € | 57,08 € | 33% | 1,75% |
| Signal Iduna (Comfort SI WorkLife KOMFORT-PLUS) | 43,04 € | 61,49 € | 43% | 1,22% |
| Stuttgarter (GrundSchutz+ inkl. fit, mobil) | 44,31 € | 67,13 € | 52% | 0,80% |
| Allianz (KörperSchutzPolice) | 45,06 € | 53,01 € | 18% | 1,70% |
| Volkswohl Bund (€Existenz) | 45,90 € | 63,75 € | 39% | 1,35% |
| R+V (Grundfähigkeitsversicherung comfort) | 46,32 € | 72,38 € | 56% | 0,85% |
| Die Dortmunder (Die 2 inkl. Der Führerschein) | 46,93 € | 68,02 € | 45% | 0,75% |
| Gothaer (Fähigkeitenschutz Premium) | 47,37 € | 64,02 € | 35% | 1,20% |
| Swiss Life (Vitalschutz Spirit) | 49,19 € | 61,49 € | 25% | 1,15% |
| Nürnberger (Grundfähigkeitsversicherung GF4Future Premium-Schutz) | 49,84 € | 73,29 € | 47% | 2,00% |
| Die Bayerische (ExistenzPlan kreativ inkl. Infektion) | 50,94 € | 63,68 € | 25% | 1,60% |
| Basler (Grundfähigkeitenversicherung Gold) | 53,94 € | 71,92 € | 33% | 1,10% |

¹ Verrechnungsgewinnanteil kann nicht garantiert werden. ² Der Steigerungssatz ermittelt sich aus der jährlichen Überschussdeklaration und dem Rechnungszins. Berechnungsbeispiel: Eintrittsalter 25 Jahre, Endalter 67 Jahre, mtl. Rente 1.000 €, Beruf: Koch (RG A), ohne Versicherungsbaustein Pflege, Nichtraucher
Quelle: MORGEN & MORGEN, M&M Office Version 4.62.00, Abb. D V21037, Stand 07/2021.

Exkurs bAV

Grundschutz + Wahlleistungen:

Mehr Passgenauigkeit – auch in der bAV

Grundschutz

Mehr Schutz von Kopf bis Fuß für viele Grundfähigkeiten

8 neue Grundfähigkeiten
9 verbesserte Grundfähigkeiten



Zusatzschutz durch neue, wählbare Leistungsauslöser:

Noch mehr Schutz je nach Beruf und Bedarf

- +** Leistungen für spezielle Berufe bei
 - Verlust des **LKW-/Bus-Führerscheins**¹
 - „Nicht-Bestehen“ **arbeitsmedizinischer Untersuchungen**
 - G20 – Lärmbelastung
 - G25 – Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten
 - G26 – Tragen von Atemschutzgeräten

- +** Leistung bei **schwerer Depression oder schwerer psychischer Erkrankung**

- +** Temporäre Leistung wegen **Krankschreibung**

In bAV nicht möglich

Individueller Schutz durch **optionale Bausteine**

- +** „Schwere Krankheiten“ mit **zusätzlicher Leistung**

- +** „Pflegerente inkl. Option Pflegeanschluss“

In bAV nicht möglich

Neue bAV-Vorbelegung in AMIS.

¹ Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

Unsere neue KSP: Der leistungsstarke „Grundschutz“ mit Wahlleistungen nach Wunsch.

Wahl zwischen KSP und BU¹ in der Arbeitnehmeransprache

Körperlich tätige Arbeitnehmer



Ich bin auf meinen **Körper und auf Mobilität** angewiesen.

Darum ist mir vor allem die Absicherung meiner **körperlichen Fähigkeiten** wichtig.

Ich möchte mich gegen die finanziellen Folgen absichern, wenn **körperliche und geistige Fähigkeiten** beeinträchtigt sind.

KörperSchutzPolice
in bAV

Absicherung
konkreter Tätigkeit
wichtig?

BU in bAV

Kaufmännisch tätige Arbeitnehmer



Ich arbeite **überwiegend** in einem **Büro**.

Darum ist mir die Absicherung meiner **konkreten Tätigkeit** wichtig.

Ich möchte mich gegen die finanziellen Folgen absichern, wenn ich **meinen aktuellen Beruf** nicht mehr ausüben kann.

BU in bAV

Absicherung
körperlicher
Fähigkeiten wichtig?

**KörperSchutz-
Police** in bAV

¹ Bietet der Arbeitgeber z. B. aus Gründen der Gleichbehandlung beide Produkte an, so hat der Arbeitnehmer die Wahl.



Die richtige Absicherung für jeden (Beruf) – auch in der bAV

Leistungsinhalte:

Grundfähigkeitsversicherung

KörperSchutzPolice (KSP in bAV)

Wenn bei der versicherten Person während der Versicherungsdauer voraussichtlich für mindestens 6 Monate **eine wesentliche Beeinträchtigung körperlicher oder geistiger Fähigkeiten**, z. B.

- Gebrauch eines Arms
- Sehen
- Ziehen oder Schieben
- Riechen und Schmecken

eintritt, erbringen wir die vereinbarten Versicherungsleistungen (KSP-Rente).

Berufsunfähigkeitsversicherung

Berufsunfähigkeitsvorsorge (BU in bAV)

Wird die versicherte Person während der Versicherungsdauer voraussichtlich für mindestens 6 Monate zu **mindestens 50 % berufsunfähig**, erbringen wir die vereinbarten Versicherungsleistungen (Beitragsbefreiung und BU-Rente).



Implementierung der Arbeitskraftsicherung in bAV – Gleichbehandlungsgrundsatz beachten

Der arbeitsrechtliche Gleichbehandlungsgrundsatz **erlaubt keine Differenzierung** nach Arbeitern und Angestellten **durch den Arbeitgeber**. Gleiches gilt für eine Abgrenzung nach: gewerblich oder kaufmännisch angestellt oder nach dem Grad der körperlichen Tätigkeit.

Daher ist es aus arbeitsrechtlicher Sicht kritisch,

- wenn der Arbeitgeber bei der Implementierung der Arbeitskraftsicherung in bAV im Unternehmen anhand des Grads der körperlichen Tätigkeit differenziert.



Unkritisch ist aus arbeitsrechtlicher Sicht:

- Wenn der Arbeitgeber allen Arbeitnehmern **beide Optionen der Arbeitskraftsicherung in bAV** (BU in bAV und KSP in bAV) anbietet.
- Dann obliegt es jedem Arbeitnehmer selbst, die Wahl für das eine oder andere Produkt zu treffen.

Grundschutz + Wahlleistungen:

Noch mehr Passgenauigkeit für Ihre Kunden

So passt sich die neue KSP in bAV noch besser den Bedürfnissen von noch mehr Kunden an:

Grundschutz
Mehr Schutz von Kopf bis Fuß für viele Grundfähigkeiten

8 neue Grundfähigkeiten
9 verbesserte Grundfähigkeiten



Zusatzschutz durch neue, wählbare Leistungsauslöser:
Noch mehr Schutz je nach Beruf und Bedarf

- +** Leistungen für spezielle Berufe bei
 - Verlust des **LKW-/Bus-Führerscheins**¹
 - „Nicht-Bestehen“ **arbeitsmedizinischer Untersuchungen**
 - G20 – Lärmbelastung
 - G25 – Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten
 - G26 – Tragen von Atemschutzgeräten
- +** Leistung bei schwerer Depression oder schwerer psychischer Erkrankung
- +** Temporäre Leistung wegen Krankschreibung

Individueller Schutz durch **optionale Bausteine**

In bAV nicht möglich

- +** „Schwere Krankheiten“ mit **zusätzlicher Leistung**
- +** „Pflegerente inkl. Option Pflegeanschluss“

In bAV nicht möglich

Neue bAV-Vorbelegung in ALMS.

¹ Die genauen Leistungsvoraussetzungen sind den Versicherungsbedingungen zu entnehmen.

Unsere neue KSP: Der leistungsstarke „Grundschutz“ mit Wahlleistungen nach Wunsch.